Geschrieben von: Anja Schauz
Montag, den 03. Dezember 2018 um 15:44 Uhr

HSG Wangen/Börtlingen – FSG Giengen-Brenz 22:21 (11:12) Voll motiviert trat die FSG am Samstag die Reise nach Wangen an. Immerhin wollte man aus den vergangenen Jahren einiges gut machen.
Jedoch startete man etwas verhalten und in der 8. Spielminute hatte man bereits einen 3-Tore Rückstand zu verzeichnen. In der nun folgenden Auszeit durch Trainerin Kirsten Heißwolf wurde das Team wachgerüttelt und der Rückstand konnte in einen 3-Tore Vorsprung (6:9) ausgebaut werden. In den letzten Minuten der ersten Halbzeit entfachte sich ein Kopf an Kopf-Rennen, wobei die FSG dann einen 1-Tore Vorsprung in die Halbzeit retten konnte. I n Runde 2 konnte man die Führung dann schnell auf 4 Tore ausbauen. Diesen Vorsprung wollte man auch unbedingt bis zum Schlusspfiff halten. Doch leider verfiel man 10 Minuten vor

Schluss wieder in Hektik und schloss die Angriffe viel zu schnell ab. Zudem schlichen sich auf allen Positionen individuelle Fehler ein und Wangen/Börtlingen konnte in der 58. Minute den Ausgleich erzielen. Beide Mannschaften wollten das Spiel unbedingt gewinnen, doch leider hatte auch dieses Mal wieder Wangen/Börtlingen den besseren Abschluss.

Nächsten Sonntag (17:00 Uhr, Schwagehalle) will die FSG zuhause gegen die SG LTB punkten. Die Spielgemeinschaft aus Lauterstein/Treffelhausen/Böhmenkirch steht mit 8:4 Punkten nur einen Platz über der FSG.

Es spielten: Oppermann(TW), Schauz (TW), A.Heißwolf, S. Wiegandt, L. Mattausch, I. Heißwolf, D. Hüsken, A. Hüsken, Bosch, Mozer, Mößle, Gebhardt, Hopfenziz